



GEMEINDE OPPONITZ

A-3342 Opponitz, Hauslehen 21, Tel. 07444/7280 Fax: DW 70

Land Niederösterreich - pol. Bezirk Amstetten
DVR.: 471224 Gde.Nr.: 30524 UID: ATU16239309

<http://www.opponitz.gv.at> E-Mail: gemeinde@opponitz.gv.at

Lfd Nr. 15

Seite: 01

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am 21.02.2017 in Opponitz, Gemeindegemeinschaftszimmer (Erdgeschoß)

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 14.02.2017 durch Kurrende bzw. E-Mail

Anwesend waren:

Bürgermeister:	Johann LUEGER
Vizebürgermeister:	Ernst STEINAUER
Geschäftsf. Gemeinderäte:	Karl HAGAUER Heidi HÖNIGL Franz SCHALLAUER Klaus SCHALLAUER
Gemeinderäte:	Frank DESAI-HÜTTEMANN Heidemarie KÄFER-SCHLAGER Ing. Georg KÖLBEL (ab 19.26 Uhr) Walter MAURER Andreas RIEDLER Alexander SCHNABEL Adelheid SCHWEIGHUBER

Anwesend waren außerdem:

Schriftführerin:	Tatjana STANGL
Zuhörer:	-x-

Entschuldigt abwesend waren: Franz ROSENBERGER

Nicht entschuldigt abwesend waren: -x-

VORSITZENDER: Johann LUEGER

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1: Entscheidung über eventuell schriftlich erhobene Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift vom 15.12.2016
- Pkt. 2.: Kassenprüfung
- Pkt. 3.: Bedarfsanforderung FF Opponitz
- Pkt. 4.: Mitgliedsbeitrag Zivilschutzverband
- Pkt. 5.: Subvention Frauenberatung Mostviertel
- Pkt. 6.: Anhörung, Vorberatung und Antragstellung bezüglich Tagesordnungspunkte für die nächste Gemeinderatssitzung
- Pkt. 7.: Berichte

Pkt. 1: Entscheidung über eventuell schriftlich erhobene Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift vom 15.12.2016

Bgm. Johann Lueger begrüßt die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung ist jedem Gemeinderatsmitglied zugegangen und daher bekannt.

Das Protokoll vom 15.12.2016, das den Protokollfertigern zugegangen ist, gilt als genehmigt, da keine schriftlichen Einwendungen dazu eingelangt sind.

2. Kassenprüfung

Bgm. Johann Lueger ersucht den Obmann des Prüfungsausschusses Herrn GR Walter Maurer um seinen Bericht über die heutige Kassenprüfung der Gemeindegebarung. Der Obmann bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der letzten Prüfung, sowie die schriftlichen Äußerungen zur Kenntnis.

Anfragen, Stellungnahmen: keine

3. Bedarfsanforderung FF Opponitz

Von der FF Opponitz wurde die Bedarfsanforderung laut deren Voranschlag für das Jahr 2017 mit € 2.500,00 bekannt gegeben.

An den Gemeinderat wird der Antrag gestellt, dass man der FF Opponitz den erbetenen Betrag für das Jahr 2017 von € 2.500,00 gewährt.

Anfragen, Stellungnahmen: keine

Gegenantrag: keiner

Beschluss: Annahme des gestellten Antrags

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Mitgliedsbeitrag Zivilschutzverband

Vom Zivilschutzverband liegt ein Ansuchen auf Bezahlung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2017 vor. Hier sollte man eine Förderung wie im Vorjahr in der Höhe von € 0,18 pro Einwohner gewähren.

An den Gemeinderat wird der Antrag gestellt, dass man dem Zivilschutzverband für das Jahr 2017 eine Förderung von € 0,18 pro Einwohner gewährt. Das sind für 957 Einwohner laut Volkszählung 2001, € 172,26. Die Auszahlung des Beitrages an den Zivilschutzverband erfolgt im Jahre 2017 und nach Vorhandensein der Mittel.

Anfragen, Stellungnahmen: keine

Gegenantrag: keiner
Beschluss: Annahme des gestellten Antrags
Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. *Subventionsansuchen für die Frauenberatung Mostviertel*

Die Frauenberatung Mostviertel hat wie jedes Jahr ein Ansuchen um Subvention in der Höhe von € 0,30 pro Gemeindebürgerin und –bürger gestellt. Das Ansuchen beschreibt auch das breite Tätigkeitsfeld der Frauenberatung Mostviertel und beinhaltet einen Finanzierungsplan, aus dem ersichtlich ist, dass Bundes- und Landesgelder alleine für den laufenden Betrieb der Beratungsstelle nicht ausreichen. Bis jetzt wurde dieser Institution keine Subvention zugesprochen. Aufgrund der Wichtigkeit solcher Einrichtungen sollte man einen Zuschuss andenken, aufgrund der finanziell angespannten Lage jedoch nicht mit € 0,30 pro EW, sondern mit einem Pauschalbetrag von € 100,00 für das Jahr 2017.

Es wird an den Gemeinderat der Antrag gestellt, die Frauenberatung Mostviertel im Jahr 2017 mit einem Betrag von € 100,00 zu unterstützen. Die Auszahlung erfolgt 2017 und nach Vorhandensein der Mittel.

Anfragen, Stellungnahmen: Wortmeldungen und Diskussion von Bgm. Lueger, gGR Heidi Hönigl, GR Alexander Schnabel und gGR Karl Hagauer.

Gegenantrag: keiner
Beschluss: Annahme des gestellten Antrags
Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. *Übernahme in Verwaltung und Erhaltung von durch die Straßenmeisterei Waidhofen an der Ybbs errichteten Anlagen im Gemeindegebiet von Opponitz*

An den Gemeinderat wird der Antrag gestellt, dass man seitens der Gemeinde Opponitz folgende durch die Straßenmeisterei Waidhofen an der Ybbs errichteten Anlagen in die Erhaltung und Verwaltung übernimmt:

Herstellung von Nebenanlagen entlang der LB31 von km 11,670 bis km 11,765 (Gehsteig, Abstellflächen, Verbreiterung, Grünanlagen, Regenwasserkanal und Beleuchtung) = Neugestaltung Auffahrt Rinweg iZ GW-Neubau Mirenau-Rehau

Anfragen, Stellungnahmen: keine
Gegenantrag: keiner
Beschluss: Annahme des gestellten Antrags
Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Berichte

Über die Sammelbestellung von Österreich-Fahnen wurde berichtet.

Bgm. Lueger erwähnt, dass es ein Angebot für alle Ybbstalradweg-Gemeinden von Seiten der Bezirksblätter bezüglich Radwegeröffnung gibt. Dies wird noch geprüft.

Über die geplanten Aktivitäten am Faschingsdienstag wurde von Bgm. Lueger berichtet.

GR Georg Kölbl erscheint zur Sitzung um 19.26 Uhr

Nach einer Anfrage wurde beschlossen, die GR und GV-Sitzungen künftig wieder generell um 19.30 Uhr anzusetzen.

Über die rechtzeitige Einreichung von Bauvorhaben bzw. Veranstaltungsanmeldungen wurde diskutiert.

GR Andreas Riedler berichtet über die Ybbsuferreinigung am 1. April, er bittet um rege Teilnahme.

Bgm. Lueger berichtet über die Bautätigkeiten im Zuge des Radwegs.

Die Bäume, welche lt. Baumkataster zurückgeschnitten werden müssen, wurden in der vorigen Woche zurückgeschnitten, berichtet Bgm. Lueger.

GR Alexander Schnabel fragt an wegen Beschilderung des Parkplatzes in Seeburg.

Ebenfalls wird über Geschwindigkeitsbeschränkungen im Ortsgebiet diskutiert.

Über den aktuellen Glasfaser-Stand wird berichtet.

Nach diesen Wortmeldungen dankt Bgm. Johann Lueger allen für Ihre Mitarbeit und schließt diese Gemeinderatssitzung.

Genehmigt in der Gemeinderatssitzung am 18.04.2017

Schriftführerin Tatjana Stangl

Bürgermeister Johann Lueger

Vizebürgermeister Ernst Steinauer
(Protokollfertiger)

gGR Karl Hagauer
(Protokollfertiger)

GR Alexander Schnabel
(Protokollfertiger)